

**S**uperar will die Chancen der Kinder und Jugendlichen in der Gesellschaft von morgen durch kostenfreien Musikunterricht stärken. Die Initiative El Sistema, bereits seit 1975 in Venezuela gesellschaftspolitisch wirksam, ist eine wichtige Inspirationsquelle für Superar. Der Verein freut sich vor allem über seinen Musikdirektor Andy Icochea, der die Kinder mit viel Leidenschaft und Enthusiasmus unterrichtet.

**wienlive: Was ist für Sie das Wichtigste an der Arbeit von Superar?**

**ANDY ICOCHEA ICOCHEA:** Für mich ist das Wichtigste, dass wir musikalische und damit kulturelle Förderung dorthin bringen, wo sie nur in sehr geringem Ausmaß stattfindet. Sei es aus sozio-ökonomischen oder bildungsstrukturellen Gründen. Der Verein Superar macht musikalische Bildung und ihre positiven Effekte für jeden möglich.

**Welche Bedeutung hat Musikerziehung für Sie im Allgemeinen?**

**ICOCHEA:** Musikerziehung bildet Menschen in vielerlei Hinsicht aus. Es geht nicht nur darum, ein Instrument zu erlernen oder seine Stimme zu bilden. Musikalische Ausbildung wirkt sich positiv auf die Entwicklung des Einzelnen, aber auch auf das gemeinschaftliche



Der Dirigent Andy Icochea Icochea ist in mehr als 500 Konzerten in 29 Ländern aufgetreten und war auch Kapellmeister der Wiener Sängerknaben. Derzeit ist er Musikdirektor von Superar. Der Verein erteilt 2.700 Kindern und Jugendlichen in Österreich, Bosnien, Liechtenstein, Rumänien, der Slowakei und Schweiz kostenlos Musikunterricht.

# MUSIK IST grenzenlos

TEXT Ursula Scheidl  
FOTOS Stefan Diesner

Zusammenleben aus. Es beginnt bei motorischen, technischen Feinheiten, die auch spezielle Auswirkungen auf die Gehirnentwicklung haben und reicht bis hin zu einer Feinabstimmung untereinander beim gemeinsamen Musizieren, die vor allem auf die emotionale und soziale Entwicklung einen positiven Einfluss hat.

**Welche positiven Transfereffekte erkennen Sie in Ihrer alltäglichen Arbeit?**

**ICOCHEA:** Wir erleben vor allem bei jenen Kindern, die schon sehr lange bei uns sind, eine Steigerung des Selbstbewusstseins. Zusatzkompetenzen wie Konzentration, Leistungsbereitschaft, Kommunikationsfähigkeit, Kreativität, Selbstwahrnehmung, Disziplin und Verantwortungsgefühl werden durch musikalisches Training gestärkt. Die Kompetenzen nehmen die Kinder, die oft schwierige Voraussetzungen haben, auch in andere Bereiche ihres Lebens mit. Viele unserer Schüler interessieren sich für Ausbildungswege, die für sie zuvor nicht sichtbar waren.

**Eine Bühne für Kinder.** Sieben Jahre nach der Gründung erweitert Superar sein Wirkungsfeld und wird als Bewegung spürbar. Professionelle Konzertauftritte stärken das Selbstbewusstsein.

**Was ist das Spezielle an der musikvermittlerischen Arbeit von Superar?**

**ICOCHEA:** Das Superar Modell ist intensiv und erfolgt ausschließlich in Gruppenunterricht. Das bedeutet, dass wir ganze Schulklassen 4 Stunden pro Woche am Vormittag im Fach Chorgesang unterrichten. Der Instrumental- und Musical-Unterricht erfolgt zwei bis dreimal pro Woche nachmittags für bis zu sieben Stunden. Üben findet also gemeinsam statt. Es gibt keine Selektion nach sichtbarem Talent, Rhythmusgefühl oder ähnlichem. Jedes Kind wird seinem Potenzial entsprechend



## SUPERAR

### SOZIALER WANDEL DURCH MUSIK.

Gegründet von Wiener Konzerthaus, Wiener Sängerknaben sowie Caritas der Erzdiözese Wien, bietet der gemeinnützige Verein bereits seit 2009 kostenfreie musikalische Förderung für Kinder und Jugendliche in den Fächern Chor oder Orchester. Regelmäßige Gesangs- oder Orchesterstunden bilden nicht nur Stimme, Körper und Musikverständnis, sondern vor allem auch die Persönlichkeit.



Besuch von den professionellen Musikern des Simon Bolivar Trumpe Ensembles in den Proberäumen in der Brotfabrik

gefördert und gestärkt. Der ganze Unterricht basiert auf Begeisterung und positiver Motivation. Zusätzlich motiviert werden die Kinder dann durch regelmäßige gemeinsame Proben und Auftritte, bei denen sich der volle Klang der Gemeinschaft entfalten kann. In diesen Momenten, die wir sehr oft herstellen, spüren die Kinder die Kraft des gemeinsamen Musizierens.

**Ganze Chorklassen an Schulen: Wie sieht das aus und wie schätzen Sie die Wirkung des Programms ein?**

**ICOCHEA:** Wir unterrichten ganze Schulklassen in Chorgesang durch professionelle Superar Musiker vier Stunden pro Woche – also sehr intensiv. Aus einer Umfrage wissen wir, dass der Superarunterricht den Kindern fast uneingeschränkt Freude bereitet. Markant hoch war aber auch die Feststellung, dass der soziale Umgang untereinander besser war. Faktoren wie sprachliche Entwicklung



Philip Zepfner

„Die Kinder spüren die Kraft des gemeinsamen Musizierens und lieben es.“

ANDY ICOCHEA ICOCHEA

oder eine Verbesserung der Lernleistung lassen sich nicht zweifelsfrei belegen, allerdings wurde auch von unseren Lehrern bestätigt, dass die Kinder eine höhere Motivation und Aufmerksamkeitsspanne entwickeln. Insgesamt empfinden die Lehrer, die oft unter herausfordernden Umständen unterrichten, Superar als sehr unterstützend.

**Sie stammen aus Peru. Wie sind Sie selbst zur Musik gekommen?**

**ICOCHEA:** Als ich ein Kind war, spielte Gesang eine wesentliche Rolle im Alltag meiner Familie. In der Gemeindekirche und deren Schule war Chorgesang das tägliche Brot des Zusammenseins. Dieses Gemeinschaftsgefühl hat mich als Kind fasziniert und auf die Idee gebracht, Klavier, Musikpädagogik und Dirigieren zu studieren. Das intensive Musizieren als junger Mensch und ein kostenfreier Zugang zu hochwertiger Musikausbildung in Peru waren die Basis für viele schöne Ereignisse meines Lebens, vor allem in der Welt der Musik. Die Kraft der Musik, die Schönheit des Zusammenseins und das Recht der Chancengleichheit habe ich selbst als Kind erlebt, und genau das will ich an alle Kinder von Superar weitergeben.